Aufgabe 1: Syntax von Programmen

(5 Punkte)

Welche der folgenden Variablendeklarationen sind syntaktisch korrekt? Bei den nicht korrekten Zeilen erläutern Sie jeweils kurz den Fehler.

Aufgabe 2: Fehlersuche: Syntaxfehler

(10 Punkte)

Das folgende Progamm enthält eine Reihe an Syntaxfehlern, durch die es nicht compiliert. Markieren Sie alle Zeilen, die einen Fehler enthalten und erläutern Sie kurz, was jeweils falsch ist.

```
1 package foo
  import "fmt"
3
4
5 func PrintSomething(what string) string {
    fmt.Print(what)
6
    fmt.Print("\n")
7
  }
8
9
10 func ComputeProduct(numbers int) int {
    result := 1
11
     for _, num := range numbers {
12
13
       result *= num
14
    return result
15
16 }
17
  func main() {
18
    p = ComputeProduct(1, 3, 5, 2, 0, 2)
19
     PrintSomething(string fmt.Sprint(p))
20
21 }
```

Hinweis: Es geht hier nicht um inhaltliche Fehler, nur um Syntaxfehler. *Anmerkung:* Für jede falsch markierte Zeile gibt es Punktabzug!

Aufgabe 3: Fehlersuche: Inhaltliche Fehler

(10 Punkte)

Die folgende Funktion ist zwar syntaktisch korrekt, sie erfüllt aber nicht ihre Aufgabe. Erläutern Sie den/die Fehler und machen Sie einen Vorschlag zur Korrektur.

```
// IsPrime liefert true, falls n eine Primzahl ist.
func IsPrime(n int) bool {
  for i := 2; i < n-1; i++ {
    if n%i == 0 {
      return false
    } else {
      return true
    }
}
return true
}
</pre>
```

Anmerkung: Ihr Korrekturvorschlag muss kein syntaktisch korrekter Code sein. Eine Erklärung in Worten genügt.

Aufgabe 4: Programmverständnis

(10 Punkte)

Erläutern Sie, was die folgende Funktion berechnet. Geben Sie eine möglichst allgemeine bzw. abstrakte Erklärung an. Erklären Sie auch, mit welcher Art von Argumenten diese Funktion sinnvoll arbeitet.

```
func Foo(m, n int) bool {
1
    if m == 0 || m > n {
2
       return false
3
    }
4
5
    if n == m {
       return true
6
7
    return Foo(m, n-m)
8
  }
9
```

Aufgabe 5: Datenstrukturen

(10 Punkte)

Entwerfen Sie eine Datenstruktur, die geeignet ist um ein Textdokument zu verwalten, wie es z.B. in Textverarbeitungen wie Microsoft Word vorkommt. Die Struktur soll Zugriff auf folgende Metadaten bzw. Dokumentteile bieten:

• Den gesamten Text.

- Die Anzahl der Wörter im Text.
- Für jede Stelle im Text die Schriftart.
- Datum der letzten Änderung.
- Autor der letzten Änderung.
- Alle am Dokument beteiligten Autoren

Begründen Sie die Wahl Ihrer Datentypen.

Anmerkung: Sie können auch weitere Hilfs-Datentypen oder Methoden definieren. Es ist nicht notwendig, syntaktisch korrekten Code zu schreiben.